



-
- 5.1.** So, 15.00 **SHAUN DAS SCHAF – UFO ALARM**
von Will Becher und Richard Phelan,
Grossbritannien, Frankreich, USA, 2019, D, 86', Ani, ab 6 Jahren
- 
-
- 5.1.** So, 18.00 / 20.30 **KNIVES OUT**
von Rian Johnson, USA 2019, EN d/f, 130'
-
- 6.1.** Mo, 18.00 **SHAUN THE SHEEP – FARMAGEDDON**
von Will Becher und Richard Phelan, Grossbritannien, Frankreich, USA, 2019,
EN d/f, 86', Ani
-
- 6.1.** Mo, 20.30 **KNIVES OUT**
von Rian Johnson, USA 2019, EN d/f, 130'
-
- 7.1.** Di, 20.30 **SHAUN THE SHEEP – FARMAGEDDON**
von Will Becher und Richard Phelan, Grossbritannien, Frankreich, USA, 2019,
EN d/f, 86', Ani
-
- 12.1.** So, 11.00 **DIE RÜCKKEHR DER WÖLFE**
von Thomas Horat, Schweiz 2019, Dial/Div, 90', Dok
- 
-
- 12.1.** So, 18.00 / 20.30 **HORS NORMES**
von Olivier Nakache und Eric Toledano, Frankreich 2019, F d, 114'
-
- 13.1.** Mo, 14.30 **HORS NORMES**
von Olivier Nakache und Eric Toledano, Frankreich 2019, F d, 114'
- 
-
- 13.1.** Mo, 18.00 **LA CORDILLERA DE LOS SUEÑOS**
von Patricio Guzmán, Frankreich, Chile 2019, SP d/f, 84', Dok
-
- 13.1.** Mo, 20.30 **DIE RÜCKKEHR DER WÖLFE**
von Thomas Horat, Schweiz 2019, Dial/Div, 90', Dok
-
- 14.1.** Di, 20.30 **LA CORDILLERA DE LOS SUEÑOS**
von Patricio Guzmán, Frankreich, Chile 2019, SP d/f, 84', Dok
-

19.1.	So, 18.00 / 20.30	THE CURRENT WAR von Alfonso Gomez-Rejon, USA 2017, EN d/f, 105'
20.1.	Mo, 18.00	LES MISÉRABLES von Ladj Ly, Frankreich 2019, FR d, 102'
20.1.	Mo, 20.30	THE CURRENT WAR von Alfonso Gomez-Rejon, USA 2017, EN d/f, 105'
21.1.	Di, 20.30	LES MISÉRABLES von Ladj Ly, Frankreich 2019, FR d, 102'
26.1.	So, 18.00 / 20.30	PLATZSPITZBABY von Pierre Monnard, Schweiz 2020, Dial, 98'
27.1.	Mo, 14.30	IM SPIEGEL von Matthias Affolter, Schweiz 2018, Dial, 83', Dok
27.1.	Mo, 18.00	ÖNDÖG von Wang Quanan, Mongolei 2019, OV d/f, 100'
27.1.	Mo, 20.30	PLATZSPITZBABY von Pierre Monnard, Schweiz 2020, Dial, 98'
28.1.	Di, 20.30	ÖNDÖG von Wang Quanan, Mongolei 2019, OV d/f, 100'



KULTUR IM CENTRAL-PARTERRE

- Freitag, 17. Januar: Reeto von Gunten: Alltag Sonntag.
- Donnerstag, 23. Januar: Frölein Da Capo: Kämmerlimusik.



GUTSCHEIN- UND TICKETT-VORVERKAUF

An der qtopia-Kinokasse und in der Buchhandlung Doppelpunkt in Uster (Zentralstrasse 5) können qtopia-Kinotickets und -Gutscheine gekauft werden. Doppelpunkt ist von Di–Sa geöffnet – alle Infos auf www.doppelpunkt-uster.ch. Die Tickets müssen bar bezahlt werden, und es gibt keine Umtausch-Möglichkeit. Es gelten die üblichen Eintrittspreise.

ABOS UND GUTSCHEINE IM ONLINE-SHOP

qtopia-Gutscheine und -Abonnemente können auch übers Internet im qtopia-Online-Shop gekauft werden (<https://qtopia.payrex.com>). Bezahlt werden kann per Kreditkarte, Postcard oder Twint. Gekaufte Abos und Gutscheine werden per Post zugestellt.



KINDERFILM

Sonntag, 5. Januar, 15.00



SHAUN DAS SCHAF – UFO ALARM

von Will Becher und Richard Phelan, Grossbritannien, Frankreich, USA, 2019, D, 86', Ani, ab 6 Jahren



Aufregung in Mossingham: Im nahen Wald ist ein Ufo abgestürzt, was natürlich nicht unbemerkt bleibt. Bald tauchen Polizisten und sogar Soldaten auf und suchen nach Aliens. Im Ufo war tatsächlich ein kleines Alien: Lu-La. Es hat sich aber längst aus dem Staub gemacht und ist auf dem Hof von Shaun dem Schaf aufgetaucht. Shaun, immer bereit für Ablenkung und Spass, freundet sich mit Lu-La an. Keine Frage, dass die beiden bald für noch mehr Aufregung im verschlafenen Dorf sorgen. Ein Filmspass für klein und gross.

Sonntag, 5. Januar, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 6. Januar, 20.30 Uhr

KNIVES OUT

von Rian Johnson, USA 2019, EN d/f, 130'

Man meint sich in einen guten alten Agatha-Christie-Krimi versetzt: Der berühmte Krimi-Autor Harlan Thrombey wird mit aufgeschlitzter Kehle gefunden. Der Polizei ist schnell klar: Es war Selbstmord. Doch Privatmittler Benoit Blanc hegt Zweifel, zumal jeder aus Thrombeys grosser Familie in der Todesnacht Streit mit ihm hatte. Blanc beginnt zu ermitteln, mit tatkräftiger Unterstützung von Thrombey Pflegerin Marta. Ein köstlicher «whodunit» mit Daniel «Bond» Craig als Benoit Blanc sowie weiteren bekannten Gesichtern wie Michael Shannon, Jamie Lee Curtis oder Don Johnson.



Montag, 6. Januar, 18.00 Uhr +
Dienstag, 7. Januar, 20.30 Uhr

SHAUN THE SHEEP – FARMAGEDDON

von Will Becher und Richard Phelan, Grossbritannien, Frankreich, USA, 2019, EN d/f, 86', Ani

Für die «Grossen» zeigt qtopia die englischsprachige Original-Version des Kinderfilms vom Sonntag, 5.1.

SONNTAGSMATINÉE MIT GÄSTEN

Sonntag, 12. Januar, 11.00 Uhr +
Montag, 13. Januar, 20.30 Uhr



DIE RÜCKKEHR DER WÖLFE

von Thomas Horat, Schweiz 2019, Dial, 90', Dok



Schon vor 150 Jahren wurde der Wolf in Mitteleuropa ausgerottet. Nun kehrt er zurück und löst erneut Ängste sowie Debatten um Abschussfreigaben aus. Der Innerschweizer Dokumentarfilmer Thomas Horat («Wäterschmöcker») wollte wissen, wie gefährlich der Wolf für den Menschen wirklich sein kann, und machte sich auf in Gebiete in Osteuropa, wo ein Zusammenleben seit jeher funktioniert. Am Sonntag diskutiert SRF-Journalist Daniel Mennig nach dem Film mit Regisseur Thomas Horat und dem Bündner Student und angehenden Jäger Ciril Stadler.

CINEDOLCEVITA

Sonntag, 12. Januar, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 13. Januar, 14.30 Uhr



HORS NORMES

von Olivier Nakache und Eric Toledano, Frankreich 2019, F d, 114'

Bruno (Vincent Cassel) und Malik (Reda Kateb) kümmern sich um autistische Kinder. Und dies auf eigene Initiative und ohne staatliche Unterstützung. Den Behörden sind sie ein Dorn im Auge, werden aber toleriert, weil sie die schlimmsten Fälle aufnehmen – und damit den Staat entlasten. Auch bei der Betreuung gehen die beiden eigene Wege und bilden Jugendliche aus benachteiligten Verhältnissen aus. Diese aussergewöhnliche Konstellation bringt Stimmung ins Haus und bereichert das Leben aller Beteiligten. Olivier Nakache und Eric Toledano (Intouchables) haben aus diesem Setting eine berührende – ja: Komödie! – geschaffen.



Montag, 13. Januar, 18.00 Uhr +
Dienstag, 14. Januar, 20.30 Uhr

LA CORDILLERA DE LOS SUEÑOS

von Patricio Guzmán, Frankreich, Chile 2019, SP d/f, 84', Dok

Die Anden oder Kordilleren dominieren das lang gestreckte Chile. Diesem Hochgebirge widmet Patricio Guzmán – nach Filmen über die Atacama-Wüste und Patagonien – den letzten Teil einer Trilogie über seine geliebte Heimat. Dabei bringt er Natur und Geschichte Chiles in Einklang, indem er seine Filmbilder mit Kommentaren zum Erinnern und Hoffen kombiniert. Der engagierte Filmer benennt in seinen Texten dunkle Kapitel von Chiles Geschichte wie faschistische Diktatur und aktuelle ökonomische Probleme. Stets aber sind auch die Visionen zu spüren, die Träume, los sueños.



Sonntag, 19. Januar, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 20. Januar, 20.30 Uhr

THE CURRENT WAR

von Alfonso Gomez-Rejon, USA 2017, EN d/f, 105'

Beide sind geniale Erfinder und arbeiten in den 1880er-Jahren am selben Projekt. Thomas Edison und George Westinghouse wollen die gesamte USA mit Strom versorgen. Doch Edison (Benedict Cumberbatch)



setzt auf Gleich-, Westinghouse (Michael Shannon) auf Wechselstrom, wodurch die beiden zu erbitterten Gegnern werden. Ein packendes Wettrennen beginnt um den technischen Durchbruch ins 20. Jahrhundert. Ein stimmungsvoller und buchstäblich spannender Historienfilm mit Starbesetzung.

Montag, 20. Januar, 18.00 Uhr +
Dienstag, 21. Januar, 20.30 Uhr

LES MISÉRABLES

von Ladj Ly, Frankreich 2019, FR d, 102'

Polizist Stéphane wird nach Montfermeil in den Pariser Banlieues eingeteilt. Seine Kollegen Chris und Gwada sind dort aufgewachsen und



kennen die rauen Sitten, die zwischen den verschiedenen Strassengangs herrschen. Nach einem Diebstahl greift die Polizei aber allzu hart durch, und das brodelnde Pulverfass Montfermeil droht zu explodieren. Für seinen Debütfilm hat Ladj Ly nur den Titel von Victor Hugo entlehnt. Seine Geschichte ist ungleich härter als jene des romantischen Autors.

Sonntag, 26. Januar, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 27. Januar, 20.30 Uhr

PLATZSPITZBABY

von Pierre Monnard, Schweiz 2020, Dial, 98'

Mia lebt mit ihrer Mutter im Zürcher Oberland. Die Wohnung gleicht einer Müllhalde, ist übersät von vergammelndem Essen, leeren Flaschen, Zigistummeln. Mias Mutter ist drogensüchtig und nach der Auflösung der offenen



Drogenszene in Zürich aufs Land gezogen. Mia ist ein «Platzspitzbaby» und über weite Strecken auf sich selbst gestellt. Sie arrangiert sich deshalb ihre eigene Welt und schliesst sich einer Kinderbande an. Pierre Monnard hat das gleichnamige Buch von Michelle Halbeer eindrücklich in Szene gesetzt.

CINEDOLCEVITA

Montag, 27. Januar, 14.30 Uhr



IM SPIEGEL

von Matthias Affolter, Schweiz 2018, Dial, 83', Dok

Anna Tschannen ist eine besondere Coiffeuse. Jede Woche einmal empfängt sie in ihrem mobilen Salon Obdachlose. Und diese erzählen ihr Geschichten aus ihrem Leben. Der Filmer Matthias Affolter hat einige dieser Kunden begleitet – in den Salon, aber danach auch zurück in ihr Leben. Auch er hört sich ihre Geschichten an, ihre Früste, aber auch Lüste und ihre Träume. In seinem berührenden Film dokumentiert er den Alltag von Menschen, die mitten unter uns leben und doch ganz anderswo.



Montag, 27. Januar, 18.00 Uhr +
Dienstag, 28. Januar, 20.30 Uhr

ÖNDÖG

von Wang Quanan, Mongolei 2019, OV d/f, 100'



Ein junger Polizist wird in die mongolische Steppe gerufen, wo eine tote Frau gefunden wurde. Er soll sie bis auf weiteres bewachen. Verunsichert in der wilden, ihm unheimlichen Landschaft, ist er froh um Hilfe einer ansässigen Hirtin. Diese geht sogleich ans Werk, macht Feuer und sorgt bald auch für körperliche Wärme. Die resolute Frau hat eine ganz eigene Beziehung zur Natur und deren Mythen. Wang Quanan, der 2007 mit «Tuyas Hochzeit» in Berlin den Goldenen Bären gewann, ist erneut ein Film voller Schönheit, Wildheit und Magie gelungen.